



Teil 3: Unterstützung und Hilfe (9 Unterrichtseinheiten)

Do. 22. Okt. 2026 Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung
19:00 – 21:15 Uhr und Betreuungsverfügung
(Ref. Regine Lescher, Netzwerk Diakonie Brsg. Hochschwarzwald)

Do. 05. Nov. 2026 Informationen vom Pflegestützpunkt
19:00 – 21:15 Uhr (Ref. Lukas Ahrens)

Do. 12. Nov. 2026 AOK-Pflegeberatung (Ref. AOK)
19:00 Uhr Organisierte Nachbarschaftshilfe
und Zertifikatsübergabe
(Ref. Annette Bergdolt, Netzwerk Nachbarschaftshilfe)

In den Pausen während des Kurses wird Bewegungsaktivierung angeboten!

Bei Teilnahme an allen drei Kursteilen stellen wir Ihnen ein Zertifikat aus.

Die **Kurskosten** übernimmt die AOK-Pflegekasse – unabhängig von Ihrer Kasse. Voraussetzung: Teilnahme an mind. 11 Terminen/Themen, ansonsten werden die Kurskosten in Rechnung gestellt!

Ort: Schulmensa, Hauptstraße 20, Gottenheim
Anmeldung/ Timo Schondelmaier
Information: Tel. 0171 6178843
E-Mail: generationgemeinsam@gottenheim.de

Eine Kooperation zwischen
KLFB Freiburg

Generation Gemeinsam

AOK-Pflegekasse



Begleitung im Alltag

Kurs für pflegende Angehörige und
organisierte Nachbarschaftshilfe
in Gottenheim

17.09. bis 12.11.2026



Kath. Landfrauenbewegung
und AOK-Pflegekasse



KLFB

Okenstraße 15

79108 Freiburg

Tel. 0761 5144-243

Fax 0761 5144-76243

info@kath-landfrauen.de

www.kath-landfrauen.de



Die Katholische Landfrauenbewegung der Erzdiözese Freiburg bietet in Zusammenarbeit mit der AOK-Pflegekasse die folgende Qualifizierung an:

„Begleitung im Alltag“

Kurs für pflegende Angehörige und organisierte Nachbarschaftshilfe

Selbstbestimmtheit ist vor allem für ältere und pflegebedürftige Menschen von großer Bedeutung. So möchten viele Menschen so lange wie möglich in ihrer vertrauten Umgebung leben können.

Diese Qualifizierung richtet sich deshalb an Familienangehörige und an Helfende in Nachbarschaftshilfe-Vereinen. Sie ist besonders auf die Bedürfnisse von Menschen im ländlichen Raum zugeschnitten.

Der Kurs hat zum Ziel, den Teilnehmenden Grundkenntnisse und praktische Erfahrungen für die Betreuung, die Pflege und den Umgang mit älteren Menschen zu vermitteln.

Der Austausch über eigene Erfahrungen und das persönliche Gespräch mit anderen in der Gruppe soll auch Pflegenden helfen, mit ihren eigenen psychischen Belastungen in dieser Situation besser umzugehen.

Die Qualifizierung besteht aus drei Teilen und umfasst 16 Themenbereiche à 3 Unterrichtseinheiten (1 Unterrichtseinheit = 45 Min.).

Teil 1: Der Mensch im Alter (18 Unterrichtseinheiten)

Do. 17. Sept. 2026 **Medizin im Alter**
19:00 – 21:15 Uhr (Ref. Dr. Götz Mischke, Gottenheim)

Do. 24. Sept. 2026 **Kommunikation**
19:00 – 21:15 Uhr (Ref. Susanne Hartmann, Soziale Arbeit (BA), Schwerpunkt Gerontologie, systemische Beraterin)

Sa. 26. Sept. 2026 **Geistig/seelische Veränderungen im Alter**
09:00 – 14:00 Uhr **Körperliche Veränderungen im Alter**
(Ref. Marco Kuhn-Schönbeck, Seniorenzentrum Titisee-Neustadt)

Sa. 07. Nov. 2026 **Selbstfürsorge / Grundhaltung / Rolle der Helfenden**
09:00 – 14:00 Uhr (Ref. Anita Asal, Dozentin für Pflege und Hauswirtschaft)

Teil 2: Häusliche Krankenpflege (21 Unterrichtseinheiten)

Do. 01. Okt. 2026 **Einführung in Kinästhetik**
18:00 – 20:15 Uhr (Bewegungsunterstützung für pflegende Angehörige)
(Ref. Frau Knufer)

Sa. 10. Okt. 2026 **Demenzielle Krankheitsbilder**
09:00 – 14:00 Uhr **De-Eskalation bei demenziellen Erkrankungen**
„Ich tu dir nichts“
(Ref. Luigi Palmisciano, Leiter stationäre Altenhilfe)

Sa. 17. Okt. 2026 **Krankenbeobachtung und Körperpflege – Teil I + II**
09:00 – 14:00 Uhr (Ref. Timo Schondelmaier)

Sa. 24. Okt. 2026 **Abschied und Trauer**
09:00 – 14:00 Uhr **Hauswirtschaftliche Kenntnisse**
Grundlagen der Hygiene im Haushalt und Ernährung im Alter
(Ref. Anita Asal)